

# Inhalt

Einleitung .....	1
1	Immermanns <i>Münchhausen</i> – ein Weg zu Pückler-Muskau 19
1.1	Der „Zeitgeist in persona“? ..... 19
1.2	Der Fürst und der Lügenbaron ..... 34
1.3	Erzählte Welten ..... 69
1.4	Beschluss ..... 103
2	Pückler und die Romantik ..... 107
2.1	Das Schöne als nützliches Prinzip ..... 107
2.2	Die Manier des E.T.A. Hoffmann: Der <i>Südöstliche Bildersaal</i> als romantische Dichtung ..... 131
2.2.1	Im Reich des <i>Fürsten Phantasmus</i> – Die phantastische Welt des <i>Südöstlichen Bildersaals</i> ..... 134
2.2.2	Das serapiontische Prinzip im <i>Südöstlichen Bildersaal</i> ..... 141
2.2.3	Die wahre und die phantastische Welt ..... 157
2.3	Der <i>Traum</i> als poetisches Ideal ..... 166
3	Pückler und der Reisebericht ..... 175
3.1	Pückler und die romantische Reise ..... 175
3.2	Pückler und die empfindsame Reise ..... 197
3.3	Pückler und der dokumentarische Reisebericht ..... 220

4	Die <i>fingierte Authentizität</i> .....	241
4.1	Der Akt des Fingierens .....	241
4.2	Die <i>fingierte Authentizität</i> und die Erzähler-Personen .....	249
4.3	Die <i>fingierte Authentizität</i> am Beispiel der literarischen Aneignung von Wirklichkeit .....	272
	Literatur .....	297
	Danksagung .....	307